

Amtliches Mitteilungsblatt



Philosophische Fakultät II

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Französisch

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang
mit Lehramtsoption

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Französisch“

Gemäß §17 Abs.1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr.47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 18. Juni 2014 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Kombinationsempfehlungen und -einschränkungen für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 7 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 8 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 9 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Französisch. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Französisch und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten zudem die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Bachelorstudium im Fach Französisch zielt auf die Vermittlung von fachwissenschaftlichen

Kenntnissen des französischen und frankophonen Sprach- und Kulturraums sowie auf eine fundierte Sprachausbildung ab. Im Vordergrund stehen Inhalte und Methoden der Sprach- und Literaturwissenschaft unter Berücksichtigung kultur- und medienwissenschaftlicher Fragestellungen und Theoriebildungen. Während des Studiums entwickeln die Studierenden Fähigkeiten, Phänomene der französischen Sprache aus synchroner und diachroner Perspektive zu analysieren sowie literarische Texte im Rahmen ihrer literaturhistorischen und -theoretischen Kontexte zu interpretieren. Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen, das erworbene Wissen auf neue Fragestellungen und Gegenstände selbständig anzuwenden.

(2) Der erfolgreiche Studienabschluss im Fach Französisch qualifiziert für alle beruflichen Tätigkeitsfelder, in denen fundierte Kenntnisse der französischen Sprache, Literatur und Kultur gefordert werden oder sprach- bzw. literaturwissenschaftliche Kompetenzen zentrale Aufgaben darstellen. Solche Tätigkeitsfelder finden sich z.B. in Bereichen der schulischen und außerschulischen Aus- und Weiterbildung, der Medien, des Verlagswesens, des Kulturmanagements, der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, nationalen und internationalen Organisationen und Behörden, bei Verbänden und Stiftungen.

Das Bachelorstudium im Fach Französisch kann auf einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang vorbereiten.

Darüber hinaus qualifiziert das Bachelorstudium im Fach Französisch für einen weiterführenden Masterstudiengang der Sprach- oder Literaturwissenschaft.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

(1) Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch Studienprojekte (SPJ) und Betreutes Selbststudium (BSST).

(2) In Studienprojekten erwerben Studierende methodische Kompetenzen. Sie ermöglichen die Arbeit an selbst gewählten Forschungsprojekten. Die Studienprojekte umfassen in der Regel zu Beginn und zum Ende des Projekts Präsenzlehre, Projektarbeit im Selbststudium und die durchgängige individuelle Betreuung durch die Lehrenden.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 11. September 2014 bestätigt.

(3) Im betreuten Selbststudium erarbeiten die Studierenden anhand eines ausgewählten Lektürekannons Problemstellungen der jeweiligen Fachdisziplin.

§ 5 Kombinationsempfehlungen und -einschränkungen für Kombinationsstudiengänge

Überschneiden sich durch die Wahl der Fächerkombination die Inhalte hinsichtlich einzelner Veranstaltungen oder Module, müssen nach Absprache mit den zuständigen Studienfachberaterinnen bzw. Studienfachberatern Veranstaltungen oder Module mit anderer oder ähnlicher Thematik besucht werden, so dass die Gesamtzahl der Leistungspunkte erhalten bleibt.

§ 6 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Kernfach Französisch beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

a) Pflichtbereich (80 LP)

Modul 1:	Basismodul Sprachpraxis	10 LP
Modul 2:	Basismodul Sprachwissenschaft	10 LP
Modul 3:	Basismodul Literaturwissenschaft	10 LP
Modul 4:	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10 LP
Modul 5:	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10 LP
Modul 6:	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5 LP
Modul 7:	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5 LP
Modul 8:	Kultur und Medien	5 LP
Modul 11:	Wissenschaftliche Profilbildung	5 LP
Modul 12:	Bachelorarbeit	10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Aus dem Angebot der Module 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden. Aus dem Angebot der Module 13 und 14 muss ein Modul gewählt werden.

Modul 9:	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	10 LP
Modul 10:	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	10 LP
Modul 13:	Praxisorientierung	10 LP
Modul 14:	Praktikum	10 LP

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z.B. Career Center, Sprachenzentrum) im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten der Germanistik oder anderer Philologien, der Geschichte, der Philosophie, der Kulturwissenschaft, der Kunst- und Bildgeschichte, der Medienwissenschaft und der Gender Studies. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Kenntnisse in einer der folgenden romanischen Sprachen zu erwerben: Katalanisch, Portugiesisch und Rumänisch.

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Kernfach Französisch folgende Module im Umfang von insgesamt 113 LP:

(a) Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP):

(aa) Pflichtbereich (80 LP)

Modul 1:	Basismodul Sprachpraxis	10 LP
Modul 2:	Basismodul Sprachwissenschaft	10 LP
Modul 3:	Basismodul Literaturwissenschaft	10 LP
Modul 4:	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10 LP
Modul 5:	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10 LP
Modul 6:	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5 LP
Modul 7:	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5 LP

Modul 8: Kultur und Medien 5 LP

Modul 11: Wissenschaftliche Profilbildung 5 LP

Modul 12: Bachelorarbeit 10 LP

(bb) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Aus dem Angebot der Module 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden.

Modul 9: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 10 LP

Modul 10: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft 10 LP

(b) Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP):

(aa) Fachdidaktik (7 LP)

Modul 15: Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts 7 LP

(bb) Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissenschaften im Umfang von 13 LP nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ zu absolvieren.

§ 7 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Zweitfach Französisch beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

Modul 1: Basismodul Sprachpraxis 10 LP

Modul 2: Basismodul Sprachwissenschaft 10 LP

Modul 3: Basismodul Literaturwissenschaft 10 LP

Modul 4: Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP

Modul 5: Aufbaumodul Literaturwissenschaft 10 LP

Modul 6: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck 5 LP

Modul 7: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck 5 LP

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Zweitfach Französisch folgende Module im Umfang von insgesamt 67 LP:

(a) Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)

Modul 1: Basismodul Sprachpraxis 10 LP

Modul 2: Basismodul Sprachwissenschaft 10 LP

Modul 3: Basismodul Literaturwissenschaft 10 LP

Modul 4: Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP

Modul 5: Aufbaumodul Literaturwissenschaft 10 LP

Modul 6: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck 5 LP

Modul 7: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck 5 LP

(b) Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)

Modul 15: Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts 7 LP

§ 8 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Das Fach Französisch bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

Modul 16: Französische Sprache im Kontext der romanischen Sprachen 5 LP

Modul 17: Französische Literaturwissenschaft 5 LP

Modul 18: Kultur und Medien im frankophonen Raum 5 LP

§ 9 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft. Das zugehörige Studienangebot wird beginnend mit dem Wintersemester 2014/15 im 1. Fachsemester vorgehalten und in jedem folgenden Semester um das jeweils nächste Fachsemester erweitert.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung zum 1. Fachsemester aufnehmen. Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen, gilt die Studienordnung vom 22. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 37/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 48/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 13/2008) übergangsweise fort, soweit das Studium im maßgeblichen Fachsemester nach dieser Studienordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 noch nicht angeboten wird.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 22. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 37/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 48/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 13/2008) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen, soweit das Studium im entsprechenden Fachsemester nach dieser Studienordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 angeboten wird. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

(4) Mit Ablauf des Sommersemesters 2018 tritt die Studienordnung vom 22. September 2004, vom 2. Oktober 2006 und vom 12. Februar 2008 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 2 Satz 2 und Absatz 3 Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Modul 1: Basismodul Sprachpraxis		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>In diesem Modul werden die schriftlichen und mündlichen Sprachkompetenzen im Französischen aktiv und passiv ausgebaut und gefestigt. Nach dem Abschluss des Moduls wird das Niveau B2 des GER erreicht.</p> <p>Die Studierenden können Nachrichten, Berichte und Reportagen sowie Redebeiträge in französischer Sprache zu einer Thematik der Gegenwart problemlos verstehen und resümieren. Des Weiteren können sie ihre Ansichten zu einzelnen Themen erläutern, begründen und verteidigen. Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen eines Aufsatzes ein bestimmtes Thema in kohärenter Form darzulegen und zu diskutieren. Darüber hinaus setzen sie sich anhand authentischer Quellen mit Aspekten der Geschichte, Politik, Kultur und Gesellschaft Frankreichs auseinander.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3</p>	<p>Praktische Grammatik</p> <p>Vertiefung der Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax</p>
Übung (UE)	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3</p>	<p>Hörverstehen und mündlicher Ausdruck</p> <p>Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen</p>
Übung (UE)	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3</p>	<p>Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck</p> <p>Rezeptionstraining auf der Basis von schriftlichen Texten über aktuelle Themen in Frankreich sowie kleineren französischen Prosatexten; Training von Schreibfähigkeiten; Erarbeitung von Argumentationstechniken</p>

Seminar (SE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nach- bereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Landeskunde Erarbeitung und Präsentation von kulturraumbezogenen Themen
Modulabschluss- prüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur (150 Minuten) Geprüft werden drei Kompetenzen: - Hörverständnis (Text ca. 4 Minuten) - Leseverständnis (Text ca. 1.500 Zeichen) - Textproduktion (ca. 300 Wörter zu einem vorgegebenen Thema) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 2: Basismodul Sprachwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul gibt einen orientierenden Überblick über das Gesamtgebiet der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft romanischer Sprachen im Allgemeinen und des Französischen im Besonderen. Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse über die Entstehung und Entwicklung romanischer Sprachen sowie die verschiedenen Ebenen ihrer Strukturbildung. Sie kennen grundlegende theoretische Modelle der Sprachbeschreibung und Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, synchrone sprachliche Phänomene des Französischen zu erkennen und mithilfe theoretischer Modelle und der damit verbundenen linguistischen Fachterminologie zu analysieren und zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Einführungskurs (EK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Vorstellung grundlegender Theorien und Methoden der allgemeinen und romanischen Sprachwissenschaft; Einführung in Methoden der sprachsystematischen Beschreibung romanischer Sprachen im innerromanischen Vergleich
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Französische Sprachwissenschaft Einführung in die Beschreibung des Französischen auf den verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie, Syntax, Semantik)
Tutorium (TU) Betreutes Selbststudium (BSST)	1 SWS 60 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme sowie angeleitetes Selbststudium im Umfang von 1,5 LP	Üben grundlegender Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens anhand sprachwissenschaftlicher Gegenstände, Lektüre und Diskussion sprachwissenschaftlicher Fragestellungen
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 3: Basismodul Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul führt in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft ein und vermittelt ihre Anwendung anhand exemplarischer Lektüren literarischer Texte aus der französischen Literaturgeschichte. Die Studierenden kennen literaturwissenschaftliche Begriffe und Konzepte. Sie verstehen literaturwissenschaftliche Texte und setzen sich kritisch mit den unterschiedlichen literaturtheoretischen Ansätzen auseinander. Die Studierenden wenden die Kategorien der Textanalyse und -interpretation an. Sie kennen die literarischen Gattungen und ihre Poetik. Sie analysieren die Verfahren narrativer, lyrischer und dramatischer Textkonstitution am Beispiel ausgewählter literarischer Texte.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Einführungskurs (EK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Einführung in zentrale Begriffe, Modelle und Methoden der Literaturwissenschaft, die an Texten verschiedener Gattungen und Epochen exemplifiziert werden
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Analyse und Interpretation lyrischer, dramatischer und narrativer Texte der französischen Literatur aus verschiedenen Epochen
Tutorium (TU) Betreutes Selbststudium (BSST)	1 SWS 60 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme sowie angeleitetes Selbststudium im Umfang von 1,5 LP	Üben wissenschaftlicher Arbeitsweisen, Verwendung der Hilfsmittel und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, Lektüre, Diskussion von wissenschaftlichen Problemstellungen
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 4: Aufbaumodul Sprachwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul vertieft das bereits erworbene Wissen im Bereich der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft des Französischen. Es befähigt die Studierenden zu differenzierter Sicht auf sprachliche Strukturen und ihren Gebrauch in Geschichte und Gegenwart und schafft die Grundlage für die Beschäftigung mit Sprachvariation und Sprachwandel sowie Text und Diskurs. Die Studierenden haben detaillierte Kenntnisse in mindestens zwei Bereichen der französischen Sprachwissenschaft und können sprachliche Phänomene in ihrer Komplexität erkennen und analysieren. Sie sind in der Lage, die entsprechende Forschungsliteratur zu recherchieren und zu bewerten sowie im Rahmen der Seminare Fragestellungen zu entwickeln und zu erörtern. Darüber hinaus können sie mithilfe der grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens sprachliche Phänomene inhaltlich und formal angemessen darstellen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 2</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Die Vorlesung vermittelt theoretische Modelle des Sprachwandels sowie einen Überblick über die Entwicklung der französischen Sprache vom Latein bis zur Gegenwart unter Berücksichtigung sprachinterner und -externer Faktoren.
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), zwei Arbeitsleistungen aus Gruppe 2 im Umfang von jeweils 1 LP gem. Anlage 3	Es werden ausgewählte Schwerpunkte der synchronen Beschreibung des Französischen wie Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Lexikologie und Semantik, Pragmatik, Soziolinguistik, Textlinguistik oder Kognitive Linguistik behandelt.
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), zwei Arbeitsleistungen aus Gruppe 2 im Umfang von jeweils 1 LP gem. Anlage 3	Es werden ausgewählte Schwerpunkte der synchronen Beschreibung des Französischen wie Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Lexikologie und Semantik, Pragmatik, Soziolinguistik, Textlinguistik oder Kognitive Linguistik behandelt.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 5: Aufbaumodul Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben anhand ausgewählter Lektüren von Texten aus unterschiedlichen Epochen und Gattungen Kenntnisse der französischen und frankophonen Literaturgeschichte. Sie wenden Theorien und Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens an, analysieren Textstrukturen und interpretieren literarische Texte. Sie sind in der Lage, relevante Forschungsliteratur zu einem abgegrenzten Themengebiet selbständig zu recherchieren und zu bewerten sowie literaturwissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren, diese eigenständig zu bearbeiten, systematisch gegliedert mündlich und schriftlich darzulegen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 3			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Exemplarische Themen, Texte und Forschungsfelder der französischen Literaturwissenschaft
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), zwei Arbeitsleistungen aus Gruppe 2 im Umfang von jeweils 1 LP gem. Anlage 3	Texte und Kontexte französischer Literatur; Literarische Entwicklungen, die sowohl von epochen- als auch von gattungsgeschichtlicher Relevanz sind
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), zwei Arbeitsleistungen aus Gruppe 2 im Umfang von jeweils 1 LP gem. Anlage 3	Lektüren und Interpretationen französischer und frankophoner Literatur in ihren Kontexten
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 6: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul soll durch Weiterentwicklung der Sprachkompetenz zu einer umfassenden, grammatisch wie stilistisch nuancierten schriftlichen Ausdrucksfähigkeit in der französischen Sprache führen. Nach dem Abschluss des Moduls soll das Niveau C1 des GER erreicht werden.</p> <p>Die Studierenden rezipieren ein breites Spektrum an Schrifttexten des eigenen Fachs im Detail. Sie verstehen komplexe mündliche Äußerungen, wie Vorlesungen, Vorträge, Reden, wenn das Themenfeld bekannt ist und eine Standardvarietät gesprochen wird. Sie sind in der Lage, der Argumentation in Diskussionen über Themen des eigenen Fachs zu folgen und können komplexe Sachverhalte in detaillierter Form darstellen.</p> <p>Die Studierenden verfassen in gut strukturierter Form ausführliche Texte informativen, argumentativen und resümierenden Charakters.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 1			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Schriftliche Textproduktion/Schreibkurs: - Verfassen von Beschreibungen und Erörterungen auf der Basis von authentischen Texten; - Arbeit an themengebundener Lexik sowie textsortenspezifischer Wendungen; - Vertiefung der Textgrammatik
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Begleitkurs zur gezielten Arbeit an der Korrektheit und Flüssigkeit des schriftlichen Ausdrucks: Vertiefung - des Hör- und Leseverstehens; - der Schreibkompetenz; - der Grammatik; - der Sprachmittlung: Übertragen von Text- und Medienbeiträgen von der Ausgangssprache in die Zielsprache; - der effektiven Nutzung von Hilfsmitteln
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (120 Minuten): Aufsatz (ca. 400 Wörter) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 7: Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul soll zu einer umfassenden, grammatisch wie stilistisch nuancierten mündlichen Ausdrucksfähigkeit in der französischen Sprache führen und die landeskundliche Kompetenz vertiefen und systematisieren. Nach dem Abschluss des Moduls soll das Niveau C1 des GER erreicht werden.</p> <p>Die Studierenden arbeiten sich selbständig in Themenbereiche der französischen Sprache und frankophonen Kultur unter Nutzung aller verfügbaren Hilfsmittel ein und bereiten entsprechende Themen und Problemstellungen auf. Sie rezipieren komplexe Texte unterschiedlicher medialer Codierung zu einem Themenbereich und können komplexe Sachverhalte zu einem Themenschwerpunkt in angemessener Form in Vorträgen darstellen. Die Studierenden sind in der Lage, ihre eigene Position zu einem Thema klar und strukturiert vorzutragen und in einer Diskussion zu vertreten.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 6</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Erweiterung der Kompetenzen monologischer und dialogischer Sprechens (Realisierung komplexer Aufgaben im Themenbereich der Landeskunde): - Arbeit an themengebundener Lexik sowie textsortenspezifischer Wendungen; - Entwicklung von mündlichen und schriftlichen Präsentationsstrategien
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Begleitkurs zur gezielten Arbeit an der sprachlichen Korrektheit und Flüssigkeit mündlicher Äußerungen; Erweiterung und Optimierung - des mündlichen Ausdrucks, - der Hör- und Leseverstehensstrategien, - grammatischer Kompetenzen, - der Sprachmittlungskompetenzen (Übertragen von Text- und Medienbeiträgen von der Ausgangssprache in die Zielsprache) - der Nutzung von Hilfsmitteln
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten): Kurzpräsentation und Diskussion eines Themenschwerpunktes aus dem Seminar Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 8: Kultur und Medien		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul vermittelt den Studierenden Paradigmen kultur- bzw. medienwissenschaftlicher Theorien und Konzepte. Die Studierenden kennen kulturelle Prozesse und Diskurse in Frankreich und im französischsprachigen Raum. Sie verstehen kulturwissenschaftliche Theorien und sind in der Lage, Fragestellungen zu Strukturen und Funktionen medialer Darstellungsformen zu erarbeiten und zu erörtern.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 3			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)/ Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Vorlesung oder Übung geben einen Einblick in ausgewählte kultur- bzw. medienwissenschaftliche Theorien und Methoden.
Seminar (SE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Das Seminar widmet sich der exemplarischen Bearbeitung einer konkreten Problemstellung aus einem kultur- und/oder medienwissenschaftlichen Feld.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Take-Home-Examen (ca. 2–5 Seiten/4.000–10.000 Zeichen), anzufertigen innerhalb von zwei Wochen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 9: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul vertieft die bereits erworbenen Kenntnisse der französischen Sprachwissenschaft, indem es das Problembewusstsein der Studierenden im Hinblick auf die Spezifik linguistischer Fragestellungen schärft. Die Studierenden können wissenschaftsspezifische Zusammenhänge einschließlich interdisziplinärer Fragestellungen erkennen und auf dieser Grundlage eigenständig in einem exemplarischen Bereich Phänomene der französischen Sprache in ihrer Komplexität erkennen und analysieren. Sie sind in der Lage, selbständig methodisch reflektierte Fragestellungen zu spezifischen Gegenständen der französischen Sprache zu entwickeln und zu bearbeiten.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 120 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 3 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Im Seminar werden konkrete Fragestellungen der Linguistik unter sprachübergreifenden sowie sprachinternen und -externen Aspekten des Französischen vertieft. Die Kompetenz der Studierenden zur Analyse von distanz- und nahesprachlichen sowie multimodalen Kommunikationsformen wird unter Einbeziehung der Interkulturalitäts-, Mehrsprachigkeits- und Sprachkontaktforschung ausdifferenziert.
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 3 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Empfohlen wird der Besuch eines weiteren Seminars aus Modul 4, das der Erweiterung und Vertiefung sprachwissenschaftlicher Schwerpunkte dient.
Modulabschlussprüfung	90 Stunden	3 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 10: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Erworbenes literaturwissenschaftliches Wissen wird ausgebaut und auf komplexe theoretische Problemfelder übertragen. Die Studierenden erarbeiten eigenständig methodisch reflektierte Fragestellungen zu spezifischen Gegenständen der Literaturwissenschaft; sie erweitern und vertiefen ihre textanalytischen, interpretatorischen und ästhetischen Kompetenzen. Sie sind befähigt, aktuelle Forschungspositionen zu reflektieren sowie das literaturwissenschaftliche Instrumentarium der Analyse und Interpretation selbständig anzuwenden.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 120 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 3 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Exemplarische Lektüren aus dem Bereich der französischen oder frankophonen Literaturen im Horizont aktueller Theorieentwicklung
Seminar (SE)/ Vorlesung (VL)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 3 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Texte und Kontexte der französischen Literatur Möglich ist entweder der Besuch eines weiteren Seminars oder der Vorlesung aus Modul 5.
Modulabschlussprüfung	90 Stunden	3 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 11: Wissenschaftliche Profilbildung		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden bilden ihren wissenschaftlichen Interessenschwerpunkt im Bereich der Sprach- oder Literaturwissenschaft aus. Sie konkretisieren ihre Kenntnisse auf einem der Gebiete. Auf der Grundlage eines intensiven Selbststudiums sind die Studierenden in der Lage, methodisch reflektierte Fragestellungen zu spezifischen Gegenständen der französischen Sprache bzw. Literatur zu entwickeln, zu diskutieren und zu bearbeiten. Sie erwerben die Voraussetzungen dafür, ein Projekt für die Bachelorarbeit eigenständig zu erstellen und umzusetzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<p>Betreutes Selbststudium (BSST)/ Studienprojekt (SPJ)/ Kolloquium (KO)</p>	<p>1 SWS 120 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 105 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP: Teilnahme, intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3, angeleitetes Selbststudium (2 LP)</p>	<p>Literaturrecherche, Erstellen eines Corpus, Formulierung eines Themas und seiner Strukturierung (Gliederung), Exposé zur Bachelorarbeit</p> <p>Im Kontext eines Forschungsvorhabens erarbeiten und präsentieren die Studierenden unter Anleitung ein Projekt aus diesem Bereich.</p>
<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p>30 Stunden</p>	<p>1 LP, Bestehen</p>	<p>Mündliche Prüfung in Form einer Präsentation (ca. 30 Minuten) oder Thesenpapier (ca. 3 Seiten/6.000 Zeichen)</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

Modul 12: Bachelorarbeit		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>In der Bachelorarbeit wenden die Studierenden ihr erworbenes Wissen, ihre theoretischen, methodischen und sprachlichen Kompetenzen an. Sie sind dazu befähigt, eine wissenschaftliche Themenstellung auf dem Gebiet der Sprach-, Literatur- oder der Kulturwissenschaft selbständig zu behandeln. Das Thema der Bachelorarbeit kann dem gesamten Spektrum des Faches Französisch (ausgenommen der Fachdidaktik) entnommen werden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 6; Besuch des SE (4 LP) in Modul 9 oder 10</p>			
	Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	
Prüfungsform	300 Stunden	10 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen)
Dauer	acht Wochen		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 13: Praxisorientierung		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, ihr Sprach-, Fach- und Methodenwissen auf praktischer, berufsnaher Ebene anzuwenden. Sie orientieren sich im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg und setzen dabei Schwerpunkte. Sie wählen dazu im Umfang von insgesamt 10 LP Lehrveranstaltungen des Typs A, B und/oder C, die für das Fach Romanistik weiterqualifizierende Sprachkenntnisse bzw. fachspezifische praxisorientierte und/oder fächerübergreifende Schlüsselqualifikationen vermitteln.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Typ A Übung (UE)	300 Stunden: Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung (variabel; je nach Lehrveranstaltung)	2 LP: Teilnahme Die Arbeitsleistungen werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	Erwerb von Grundkenntnissen in einer zweiten romanischen Sprache (z.B. Italienisch oder Spanisch je nach Angebot) oder weiteren romanischen Sprache (z.B. Katalanisch, Portugiesisch, Rumänisch)
Typ B Übung (UE)		3 LP Teilnahme Die Arbeitsleistungen werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	Berufsbezogene sprachliche Zusatzqualifikation: z.B. Formen der professionellen Sprachmittlung (Übersetzen und Dolmetschen)
Typ C Übung (UE)/ Tutorium (TU)		3 LP: Teilnahme Die Arbeitsleistungen werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	Erwerb von berufsqualifizierenden, auch fachübergreifenden Schlüsselkompetenzen; Projektutorien umfassen die selbständige wissenschaftliche oder auch praxisorientierte Tätigkeit von Studierenden in Verbindung mit alternativen Studienformen
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 14: Praktikum		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in verschiedene Berufe und mögliche Tätigkeitsfelder für Absolventinnen und Absolventen. Sie sind informiert über die Möglichkeit der Orientierung und Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg, wenden ihr Fach- und Methodenwissen auf praktischer und berufsnaher Ebene an und reflektieren die gewonnenen Erkenntnisse in Bezug auf ihre weitere berufliche Orientierung.</p> <p>Wird kein Praxiskolloquium angeboten, erhöht sich die Stundenzahl des Praktikums um 30 Stunden auf 300 Stunden (10 Leistungspunkte).</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Praktikum (PR)	270 Stunden	9 LP: Teilnahme	<p>Erkundung möglicher Berufsfelder für Fachstudierende sowohl innerhalb als auch außerhalb der Wissenschaft und Forschung; praktische Tätigkeiten im Rahmen des Studiums, die auf ein relevantes Berufsfeld vorbereiten.</p> <p>Die Aufteilung der 270 Stunden ist den Studierenden überlassen; sowohl sechs Wochen praktische Tätigkeit Vollzeit als auch mehrere Praktika/Tätigkeiten oder Teilzeitpraktika sind möglich.</p>
Kolloquium (KO)	30 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	1 LP: Teilnahme, Öffentliches Gruppengespräch zur Reflexion über den aktuellen Stand der beruflichen Orientierung und Vorbereitung	<p>Praxiskolloquium</p> <p>Verfassen eines schriftlichen Praktikumsberichts bzw. aktive Bearbeitung von Aufgaben zur Berufsorientierung/ Bewerbung/Stellensuche</p>
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 15: Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul bietet eine Einführung in die Didaktik des Französischunterrichts. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse sowie Reflexions- und Analysekompetenzen in fachdidaktischen Arbeitsfeldern. Der Einführungskurs vermittelt erste Einsichten zum Gegenstandsbereich und fordert anhand exemplarischer Dokumente zu theoriegeleiteter Reflexion auf. Im hierauf aufbauenden Seminar findet eine vertiefende Auseinandersetzung mit fremdsprachlichen Lernprozessen und ihrer unterrichtsmethodischen Unterstützung statt. Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis ausgewählter Fachliteratur weitgehend selbständig ausgewählte Inhalte zu erarbeiten, diese zu ihrer eigenen fachspezifischen Lernbiographie in Beziehung zu setzen und sie im Blick auf Entscheidungsfelder des Lernens und Lehrens zu reflektieren.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Einführungskurs (EK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), mehrere Arbeitsleistungen aus Gruppe 1 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Rahmenbedingungen des Französischunterrichts (Entwicklung des Schulfachs in Vergangenheit und Gegenwart, seine Bedeutung im internationalen Rahmen), Zielfragen schulischen Französischunterrichts, Grundlagen fremdsprachendidaktischer Theoriebildung, aktuelle fachdidaktische Tendenzen zu Inhalten und Verfahren des Fremdsprachenlernens
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), mehrere Arbeitsleistungen aus Gruppe 1 im Umfang von 2 LP gem. Anlage 3	Kognitionswissenschaftliche, psycholinguistische und motivationspsychologische Grundlagen des Fremdsprachenlernens, Entwicklung und Evaluation sprachlicher, kommunikativer und interkultureller Kompetenzen, Auswahl von Lehr-/Lerninhalten und -verfahren
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Portfolio (12–15 Seiten) Sammlung lehrveranstaltungsbegleitend erstellter Aufgabebearbeitungen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Modul 16: Französische Sprache im Kontext der romanischen Sprachen		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Arbeitsfelder der romanischen Sprachwissenschaft und die sprachsystematische Beschreibung der französischen Sprache. Sie gewinnen einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der französischen Sprache.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Einführungskurs (EK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Vorstellung grundlegender Theorien und Methoden der allgemeinen und romanischen Sprachwissenschaft; Einführung in Methoden der sprachsystematischen Beschreibung romanischer Sprachen im innerromanischen Vergleich
Vorlesung (VL)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Die Vorlesung vermittelt theoretische Modelle des Sprachwandels sowie einen Überblick über die Entwicklung der französischen Sprache vom Latein bis zur Gegenwart unter Berücksichtigung sprachinterner und -externer Faktoren.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 17: Französische Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben einen Überblick über die verschiedenen Äußerungsformen der französischen Literatur in ihren historischen und theoretischen Kontexten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse der französischen Sprache			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme und Vor- und Nachbereitung	Exemplarische Themen, Texte und Forschungsfelder der französischen Literaturwissenschaft
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Vor- und Nachbereitung (2 LP), eine Arbeitsleistung im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Lektüren und Interpretationen französischer und frankophoner Literatur in ihren Kontexten
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 18: Kultur und Medien im frankophonen Raum		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul vermittelt den Studierenden einen Einblick in kulturelle Prozesse und Diskurse in Frankreich und im französischsprachigen Raum. Sie verstehen kulturwissenschaftliche Theorien und sind in der Lage, Fragestellungen zu Strukturen und Funktionen medialer Darstellungsformen zu erarbeiten und zu erörtern.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse der französischen Sprache			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)/ Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Einblick in ausgewählte kultur- bzw. medienwissenschaftliche Theorien und Methoden
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP: Teilnahme (1 LP), intensivierte Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 2 im Umfang von 1 LP gem. Anlage 3	Das Seminar widmet sich der exemplarischen Bearbeitung einer konkreten Problemstellung aus einem kultur- und/oder medienwissenschaftlichen Feld.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

2.1. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Französisch als Kernfach¹ (ohne Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtbereich (80 LP)								
1	Basismodul Sprachpraxis	10	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS				
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS					
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS				
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10		SE 3 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS			
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10			SE 3 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS		
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5			UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS			
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5					UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS	
8	Kultur und Medien	5				VL/UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS		
11	Wissenschaftliche Profilbildung	5						BSST/SPJ/KO 4 LP/1 SWS
12	Bachelorarbeit	10						Bachelorarbeit 10 LP

¹ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)								
Aus den Modulen 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden. Aus den Modulen 13 und 14 muss ein Modul gewählt werden.								
9	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	10					SE 4 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	
10	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	10					SE 4 LP/2 SWS SE/VL 3 LP/2 SWS	
13	Praxisorientierung	10			LV/TU/PT 10 LP			
14	Praktikum	10			PR 9 LP/KO 1 LP			
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)								

2.2. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Französisch als Kernfach² (mit Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP)								
Pflichtbereich (80 LP)								
1	Basismodul Sprachpraxis	10	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS				
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS					
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS				
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10		SE 3 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS			
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10			SE 3 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS		
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5			UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS			
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5					UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS	
8	Kultur und Medien	5				VL/UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS		
11	Wissenschaftliche Profilbildung	5						BSST/SPJ/KO 4 LP/1 SWS
12	Bachelorarbeit	10						Bachelorarbeit 10 LP

² Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)								
Aus den Modulen 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden.								
9	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	10					SE 4 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	
10	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	10					SE 4 LP/2 SWS SE/VL 3 LP/2 SWS	
Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP)								
15	Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts	7					EK 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS
	Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils des Kernfachs sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissen- schaften im Umfang von 13 LP und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP zu absolvieren.	16	Es gelten die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“.					

2.3. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Französisch als Zweitfach (ohne Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Basismodul Sprachpraxis	10	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS				
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10			EK 3 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS			
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS	SE 3 LP/2 SWS				
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10					SE 3 LP/ 2 SWS VL 2 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10				VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS	
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5				UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS		
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5						UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS

2.4. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Französisch als Zweitfach (mit Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)								
1	Basismodul Sprachpraxis	10	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS				
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10			EK 3 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS			
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	EK 3 LP/2 SWS TU 2 LP/1 SWS	SE 3 LP/2 SWS				
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10					SE 3 LP/ 2 SWS VL 2 LP/2 SWS	SE 3 LP/ 2 SWS
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10				VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS	
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5				UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS		
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5						UE 2 LP/2 SWS SE 2 LP/2 SWS
Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)								
15	Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts	7					EK 3 LP/2 SWS	SE 3 LP/2 SWS

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

Beschreibung der Arbeitsleistungen	LP	Workload in Stunden
Gruppe 1 – 0,5 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben	0,5 LP	15 Stunden
Schriftliche Kurztests (insgesamt bis zu 20 Minuten)	0,5 LP	15 Stunden
Schriftlicher Test (45 Minuten) und Vorbereitung	0,5 LP	15 Stunden
Kleinere schriftliche Arbeiten (Protokoll, Thesenpapier, Übersetzung, Schreibübung) im Umfang bis zu insges. 3 Seiten/6.000 Zeichen	0,5 LP	15 Stunden
Eine oder mehrere Kurzpräsentationen (insgesamt bis zu 15 Minuten)	0,5 LP	15 Stunden
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (z.B. Podcast, Nutzung verschiedener medialer Darstellungsformen)	0,5 LP	15 Stunden
Gruppe 2 – 1 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben	1 LP	30 Stunden
Eine oder mehrere Kurzpräsentationen (insgesamt bis zu 30 Minuten)	1 LP	30 Stunden
Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (Referat und Diskussion/Moderation, bis zu 45 Minuten)	1 LP	30 Stunden
Kleinere schriftliche Arbeiten (Essay, Exposé, Thesenpapier, Protokoll, Rezension, Exzerpt von Forschungsliteratur, kommentierte Bibliographie) im Umfang bis zu insges. 5 Seiten/10.000 Zeichen	1 LP	30 Stunden
Schriftlicher Test (90 Minuten) und Vorbereitung	1 LP	30 Stunden
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von ca. 6 Seiten/12.000 Zeichen	1 LP	30 Stunden
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (z.B. Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial, Postern, Internet-Beiträgen)	1 LP	30 Stunden
Kombination von mehreren speziellen Arbeitsleistungen, wobei der Gesamtworkload von 30 Stunden nicht überschritten wird	1 LP	30 Stunden
Gruppe 3 – 2 LP		
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen	2 LP	60 Stunden
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (z.B. Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial, Postern, Internet-Beitrag)	2 LP	60 Stunden
Präsentation (bis zu 45 Minuten) und ihre Dokumentation	2 LP	60 Stunden
Kombination von mehreren speziellen Arbeitsleistungen, wobei der Gesamtworkload von 60 Stunden nicht überschritten wird	2 LP	60 Stunden

Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Französisch“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 18. Juni 2014 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Gesamtnoten
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Französisch. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Französisch und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten zudem die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil der Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Kombinationsstudiengang mit dem Kern- oder Zweitfach Französisch hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Französisch ist der Prüfungsausschuss Fremdsprachliche Philologien zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Take-Home-Examen und als Thesenpapier abgenommen werden.

(2) Take-Home-Examen sind kürzere schriftliche Arbeiten, in denen die Studierenden konkrete Themen- und Aufgabenstellungen innerhalb einer vorgegebenen Frist unter Hinzuziehung einschlägiger Fachliteratur in essayistischer Darstellung konzentriert und problemorientiert bearbeiten.

(3) Thesenpapiere sind kurze schriftliche Ausarbeitungen, in denen zur Vorbereitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit zu einer bestimmten Thematik Fragestellungen formuliert und auf diese bezogen Argumentationsstränge entwickelt werden.

§ 5 Gesamtnoten

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Französisch wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Bei Ausübung der Lehramtsoption beschränkt sich die Gesamtnote auf den fachwissenschaftlichen Anteil des Kernfachs. Die Gesamtnote der Berufswissenschaft und die Abschlussnote des Kombinationsstudiengangs werden nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Französisch wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten Abs. 1 Satz 2 und 3 entsprechend.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 6 Akademischer Grad

Wer den Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Französisch erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B. A.“).

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft. Das zugehörige Prüfungsangebot wird beginnend mit dem Wintersemester 2014/15 im 1. Fachsemester vorgehalten und in jedem folgenden Semester um das jeweils nächste Fachsemester erweitert.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 11. September 2014 bestätigt.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung zum 1. Fachsemester aufnehmen. Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortsetzen, gilt die Prüfungsordnung vom 22. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 37/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 48/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 13/2008) übergangsweise fort, soweit die Prüfungen im maßgeblichen Fachsemester nach dieser Prüfungsordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 noch nicht angeboten werden.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 22. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 37/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 48/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 13/2008) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen, soweit die Prüfungen im entsprechenden Fachsemester nach dieser Prüfungsordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 angeboten werden. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

(4) Mit Ablauf des Sommersemesters 2018 tritt die Prüfungsordnung vom 22. September 2004, vom 2. Oktober 2006 und vom 12. Februar 2008 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 2 Satz 2 und Absatz 3 Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Kernfach im Kombinationsstudiengang Französisch ohne Lehramtsoption (120 LP)

Fachstudium

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (80 LP)					
1	Basismodul Sprachpraxis	10	Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 des GER	Klausur (150 Minuten) Geprüft werden drei Kompetenzen: - Hörverständnis (Text ca. 4 Minuten) - Leseverständnis (Text ca. 1.500 Zeichen) - Textproduktion (ca. 300 Wörter zu einem vorgegebenen Thema) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 3	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Klausur (120 Minuten): Aufsatz (ca. 400 Wörter) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten): Kurzpräsentation und Diskussion eines Themenschwerpunktes aus dem Seminar Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
8	Kultur und Medien	5	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 3	Take-Home-Examen (ca. 2–5 Seiten/4.000–10.000 Zeichen), anzufertigen innerhalb von zwei Wochen	ja

11	Wissenschaftliche Profilbildung	5	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Mündliche Prüfung in Form einer Präsentation (ca. 30 Minuten) oder Thesenpapier (ca. 3 Seiten/6.000 Zeichen)	nein
12	Bachelorarbeit	10	Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 6; Besuch des SE (4 LP) in Modul 9 oder 10	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)					
Aus den Modulen 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden. Aus den Modulen 13 und 14 muss ein Modul gewählt werden.					
9	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)	ja
10	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)	ja
13	Praxisorientierung	10	keine	keine	nein
14	Praktikum	10	keine	keine	nein
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z. B. Career Center, Sprachenzentrum) nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten der geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Fächer.	insges. 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Kernfach im Kombinationsstudiengang Französisch mit Lehramtsoption (113 LP)

Fachstudium

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP)					
Pflichtbereich (80 LP)					
1	Basismodul Sprachpraxis	10	Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)	Klausur (150 Minuten) Geprüft werden drei Kompetenzen: - Hörverständnis (Text ca. 4 Minuten) - Leseverständnis (Text ca. 1.500 Zeichen) - Textproduktion (ca. 300 Wörter zu einem vorgegebenen Thema) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 3	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Klausur (120 Minuten): Aufsatz (ca. 400 Wörter) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten): Kurzpräsentation und Diskussion eines Themenschwerpunktes aus dem Seminar Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
8	Kultur und Medien	5	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 3	Take-Home-Examen (ca. 2–5 Seiten/4.000–10.000 Zeichen), anzufertigen innerhalb von zwei Wochen	ja

11	Wissenschaftliche Profilbildung	5	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Mündliche Prüfung in Form einer Präsentation (ca. 30 Minuten) oder Thesepapier (ca. 3 Seiten/6.000 Zeichen)	nein
12	Bachelorarbeit	10	Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 6; Besuch des SE (4 LP) in Modul 9 oder 10	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)					
Aus den Modulen 9 und 10 muss ein Modul gewählt werden.					
9	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)	ja
10	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 5	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen)	ja
Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP)					
15	Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts	7	keine	Portfolio (12–15 Seiten) Sammlung lehrveranstaltungsbegleitend erstellter Aufgabenbearbeitungen	ja
	Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils des Kernfachs sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissenschaften im Umfang von 13 LP und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP zu absolvieren.	insg. 16	Es gelten die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“.		

Zweifach im Kombinationsstudiengang Französisch ohne Lehramtsoption (60 LP)

Fachstudium

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
1	Basismodul Sprachpraxis	10	Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)	Klausur (150 Minuten) Geprüft werden drei Kompetenzen: - Hörverständnis (Text ca. 4 Minuten) - Leseverständnis (Text ca. 1.500 Zeichen) - Textproduktion (ca. 300 Wörter zu einem vorgegebenen Thema) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
Eines der Module 4 und 5 muss nach Wahl der Studierenden benotet sein, das andere unbenotet.					
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja/nein
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 3	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja/nein
Eines der Module 6 und 7 muss nach Wahl der Studierenden benotet sein, das andere unbenotet.					
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Klausur (120 Minuten): Aufsatz (ca. 400 Wörter) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja/nein
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten): Kurzpräsentation und Diskussion eines Themenschwerpunktes aus dem Seminar Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja/nein

Zweifach im Kombinationsstudiengang Französisch mit Lehramtsoption (67 LP)

Fachstudium

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)					
1	Basismodul Sprachpraxis	10	Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)	Klausur (150 Minuten) Geprüft werden drei Kompetenzen: - Hörverständnis (Text ca. 4 Minuten) - Leseverständnis (Text ca. 1.500 Zeichen) - Textproduktion (ca. 300 Wörter zu einem vorgegebenen Thema) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja
2	Basismodul Sprachwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
3	Basismodul Literaturwissenschaft	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
Eines der Module 4 und 5 muss nach Wahl der Studierenden benotet sein, das andere unbenotet.					
4	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja/nein
5	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 3	Hausarbeit (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja/nein
Eines der Module 6 und 7 muss nach Wahl der Studierenden benotet sein, das andere unbenotet.					
6	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt schriftlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Klausur (120 Minuten): Aufsatz (ca. 400 Wörter) Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja/nein
7	Aufbaumodul Sprachpraxis: Schwerpunkt mündlicher Ausdruck	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1	Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten): Kurzpäsentation und Diskussion eines Themenschwerpunktes aus dem Seminar Zugelassenes Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch	ja/nein
Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)					
15	Grundlagen der Didaktik des Französischunterrichts	7	keine	Portfolio (12–15 Seiten) Sammlung lehrveranstaltungsbegleitend erstellter Aufgabenbearbeitungen	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
16	Französische Sprache im Kontext der romanischen Sprachen	5	keine	keine	nein
17	Französische Literaturwissenschaft	5	keine	keine	nein
18	Kultur und Medien im frankophonen Raum	5	keine	keine	nein